

# Vater Alkoholiker

**Beitrag von „\*Jazzy\*“ vom 5. Dezember 2013 06:57**

Hi Panama,

das ist nie eine leichte Situation. Wir haben damals das Jugendamt und die Polizei benachrichtigt. (Jugendamt wegen Vernachlässigung / Polizei, weil er jeden Morgen mit dem Auto kam). Wir haben ihn jedoch nie auf seinen Alkoholkonsum angesprochen, sondern immer nur die Situation des Kindes besprochen. Auch unsere Sozialarbeiter waren mit einbezogen. Sobald es häusliche Probleme gab, habe ich den Eltern einen Termin mit dem Sozialarbeiter gemacht. So ist der ganze Brocken arbeit aufgeteilt: Du kümmerst dich um die Bildung. Das Jugendamt kümmert sich um das Häusliche. Der Sozialarbeiter ist der Part, der zwischen Schule und Jugendamt vermittelt. So lief es immer super und die ganze Last liegt nicht auf deinen Schultern.

Übrigens werden solche Eltern ihre Kinder nicht los. Ich hab da schon so viel mitbekommen, selbst schon Anträge auf Kindswohlführung gestellt. Die Kinder kommen, wenn überhaupt, in eine Tagesgruppe und werden abends von den Eltern wieder abgeholt. Dafür müssen aber schon sehr schlimme Verhältnisse bestehen.

Wünsche dir viel Erfolg in deinem Fall!